

Porz Aktuell

EXPRESS

Die Woche

6./7. Dezember 2024 | 49. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

EXPRESS

Die Woche

QR-Code

QR-Code

Zustellung:
Zur Online-Reklamation
den QR-Code scannen
oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private
(Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@
express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@
express-die-woche.de

ANZEIGE

KölnBusiness

Wettbewerb

Kölner Gastrowinter

Kölner Gastronomien jetzt bewerben!
Wir suchen eure besten Winterideen!

Getränke Dekoration Events

INSGESAMT 15.000 EUR PREISGELD

koeln.business/gastrowinter

ANZEIGE

Gemeinsam lachen, staunen & genießen

9. Kölner WeihnachtsCircus

NOV 29 2024

JAN 05 2025

Jetzt Tickets sichern
koelner-weihnachtsircus.de

Neue Verkehrs- infotafeln am Start

Köln. Die Stadt Köln hat am 2. Dezember neue Verkehrs-informationstafeln („Variotafeln“) an neun Standorten im Stadtgebiet aktiviert, darunter an der Inneren Kanalstraße, der Bayenstraße und der Stadt-autobahn B55a. Zwei weitere Standorte an der Kyotostraße und Riehler Straße folgen in Kürze.

Mit den neuen Tafeln erhöht sich die Zahl der aktiven Standorte auf insgesamt 27. Die Tafeln informieren Verkehrsteilnehmer über die aktuelle Verkehrslage, warnen vor Störungen und helfen, Überlastungen zu vermeiden.

Die Anschaffung wurde 2023 vom Stadtrat beschlossen und kostet 1,4 Millionen Euro. Die Maßnahme wird zu 50 Prozent vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert und ist Teil des Green City Masterplans.

Führungen für Gehörlose

Köln. Ab sofort bietet das Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK) regelmäßig Führungen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) an. Diese finden jeden ersten Dienstag im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Designausstellung statt. Speziell ausgebildete Guides mit Hörbehinderung sorgen für eine inklusive und authentische Vermittlung. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenlos, nur der übliche Museumseintritt fällt an. Auch Gruppenführungen in DGS sind möglich. Weitere Informationen zu allen inklusiven Angeboten in den Museen der Stadt Köln gibt es unter der Adresse museenkoeln.de im Netz.

Jetzt schon DAS Comeback des Jahres 2025: Ende August funkelt's wieder

Die Kölner Lichter sind zurück!

Schuldenerlass für Kliniken vorgeschlagen

Köln. Die Verwaltung schlägt dem Rat der Stadt Köln vor, den städtischen Kliniken die seit 2015 aufgelaufenen Darlehen in Höhe von 533 Millionen Euro als Eigenkapital zur Verfügung zu stellen und sie so zu entschulden. Über die entsprechende Beschlussvorlage soll der Rat am 12. Dezember beraten.

Parallel werden die städtischen Kliniken auch weiterhin mit der Erbringung von Krankenhausdienstleistungen betraut, der entsprechende Betrauungsakt soll aktualisiert und verlängert werden.

20 Jahre

ATELIER Süß

Manufaktur für Schmuck

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

ÖFFNUNGSZEITEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

Montag-Freitag 9 - 19 Uhr / Samstag 9 - 18 Uhr Heiligabend 9 - 13 Uhr

Gilgaustraße 37 · 51149 Köln · 02203-15044 · WhatsApp 0151-68106578

Goldankauf · Neuanfertigungen · Reparaturen · Trauringe

„Wir informieren Sie über Heizsysteme!“

Peter Schumacher GmbH

INFOABEND ENERGIEVERSORUNG UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Donnerstag 12.12. um 18 Uhr

Mit der Regierungsneubildung wird laut CDU-Kanzlerkandidat Merz die Heizungsförderung drastisch gekürzt. Laut aktuellen Plänen soll beispielsweise das Fördergeld für eine umweltfreundliche Wärmepumpe um mehr als 50% (von max. 21.000 auf ca. 10.000 Euro) gesenkt werden.

Ihre Vorteile, wenn Sie jetzt reagieren:

- Bis zu 70 % Förderung noch bis ca. Ende März
- Zukunftssicher und energiesparend
- Planungssicherheit

Infos und Anmeldung:
www.sanitherm.de

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!

Sanitherm Peter Schumacher GmbH · Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
Tel. 0 22 03 - 9 35 24 10 · enkeler@sanitherm.de

Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf wirtrauern.de

„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken“



Stefan Cmelak
† 09.12.2009

Vor 15 Jahren mussten wir schweren Herzens Abschied nehmen, von unserem lieben Ehemann, Vater und Schwiegervater.

Die Jahre vergehen, doch die Erinnerung an Dich bleibt lebendig, Dein Lächeln, Deine Wärme und Deine Stärke begleiten uns jeden Tag.

Wir vermissen Dich und bewahren Dich für immer in unserem Herzen.

In liebevoller Erinnerung.
Brunhilde, Sabrina und Alex

Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
wir gingen zusammen im Regen,
doch niemals ging einer von uns allein,
auf unseren Lebenswegen.



Maria Schäfer
geb. Dietrich

* 11. Juli 1944 † 24. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer herzenguten Mutter, Schwiegermutter und Schwägerin

Dietmar
Norbert und Sigrid
Christa und Lars
Monika
Siegfried mit Ralf
Reinhard und Sieglinde
sowie alle Anverwandten

Trauerhaus: D. Schäfer, c/o Bestattungshaus Lenartz,
Kupfergasse 12, 51145 Köln

Die Trauerfeier findet statt,
am Freitag, dem 13. Dezember 2024 um 12.00 Uhr
in der Kapelle auf dem Friedhof Porz-Urbach, Mühlenweg.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Ich habe mein Leben gelebt,
es war eine schöne Zeit.
Und wenn ihr mich sucht,
so sucht mich in euren Herzen.
habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter
und bin euch nicht verloren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter,
unserer Oma und Uroma

Maria Huber
geb. Jonen
* 18.09.1928 † 13.11.2024

Günter und Agnes Huber
Frank und Karin
Jil und Kai
Sonja und Jonas
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Günter Huber c/o Bestattungshaus Wiedenau,
Elisenstraße 12, 51149 Köln-Porz-Ensen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 12.12.2024, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle
auf dem Ostfriedhof Köln-Dellbrück,
Eingang Mielenforster Straße statt.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach;
„Komm heim“.

Karin Wahn

geb. Robertz
* 16.01.1926 † 24.11.2024

Unendlich traurig, aber voll schöner Erinnerungen an ein langes
gemeinsames Leben, nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit
Abschied von unserer herzenguten Mama, liebevollen Oma,
Uroma und Schwester

Karl und Nicole
Hans, Filomena und Guiseppa
Julian und Haygaz
Nadine und Michael
Frank, Brigitte und Marcel
Hans, Birgit und Lothar
Erna und Fritz
Helena und Susanne Schersach
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Karl Wahn c/o Bestattungshaus Wiedenau,
Elisenstraße 12, 51149 Köln-Porz-Ensen.

Die Exequien werden gehalten am Mittwoch, den 18.12.2024,
um 12.00 Uhr in der St. Michael Kapelle auf dem Friedhof in
51143 Porz-Niederzündorf, Burgweg. Anschließend findet die
Urnenbeisetzung statt.

Wenn wir an Dich denken,
hören wir das Rauschen der Wellen,
spüren den salzigen Wind
und sehen die unendliche Weite des Meeres.

Annegret Schwarz

geb. Josko
* 27. Juli 1946 † 23. November 2024

Du hast Deine Liebsten viel zu früh verloren und
dennoch hattest Du immer die Kraft für die Familie da
zu sein. Sie stand für Dich an erster Stelle,
war Dein Anker und Deine Heimat.

Dein Weg war nicht leicht. Den Kampf hast Du nicht
verloren – Du hast ihn auf Deine Weise gewonnen.

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

In liebevoller Erinnerung
Manuela und Detlef Peeck
Tanja und Matthias Miebach
sowie alle Enkel, Urenkel
und Anverwandte

Trauerhaus Miebach-Schwarz
c/o Bestattungshaus Schweitzer, 51143 Köln, Hauptstraße 389

Die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung finden am Mittwoch,
dem 11. Dezember 2024 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof Langel
in 51143 Köln, Schrogenweg, statt.



Poller sind vom Lkw-Verkehr genervt



Neben dem generel-
len Lkw-Durchfahr-
verbot auf der Sieg-
burger Straße gibt
es eine Auflage für
den Baustellenver-
kehr vom Deutzer
Hafen. Foto: Denzer

Wird das Fahrverbot
auf der Siegburger
einfach umgangen?

Um das Mega-Projekt von neuen Wohnungen und Arbeitsplätzen am Deutzer Hafen zu verwirklichen, sind im Vorfeld etliche Abbrucharbeiten zu erledigen. Der Baustellenverkehr soll eigentlich nicht über die Siegburger Straße durch den Stadtteil Poll geführt werden, sondern über die Straße Im Hasental direkt auf die B55. Doch Bürgerinnen und Bürger aus Poll vermuten, dass dieses Fahrverbot umgangen wird.

VON RENÉ DENZER

Poll. Die Moderne Stadt GmbH unterliegt als Projektentwickler im Rahmen der Bau- und Dienstleistungsverträge der Auflage, dass Schwerlastverkehre, aus dem Deutzer Hafen kommend, über die Siegburger Straße in Richtung Poll ausgeschlossen sind. Unabhängig davon muss auch das bestehende Durchfahrtsverbot im Bereich der Straße Am Schnellert strikt beachtet werden.

Fotos sollen belegen, dass die Baustelle am Deutzer Hafen nicht ausschließlich über die Straße Im Hasental an- und abgefahren wird. Die Beschwerden hatten die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz erreicht. Sie hatte eine Anfrage an die Verwaltung gestellt.

Und der liegen keine Hinweise oder Erkenntnisse vor, „die darauf schließen lassen, dass Abraum aus dem Deutzer Hafen über die Siegburger Straße in Richtung Poll transportiert wird“. Die fotografierten Fahrzeuge „stehen nachweislich nicht im Zusammenhang mit den Baustellenaktivitäten im Hafennareal“, heißt es in der Mitteilung der Verwaltung.

Sie verweist auf die geltende Baustellenverkehrsführung. Demnach werde der Schwerlastverkehr zur Abfuhr des Abraums an der Einmündung Siegburger Straße/Poller Kirchweg auf Höhe der Aral-Tankstelle über temporäre Ein- und Ausfahrten auf die Siegburger Straße in Richtung Norden geleitet. Über die

Straße Im Hasental werde der Verkehr dort auf das übergeordnete Straßennetz geführt. Diese festgelegte Verkehrsführung werde von der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (KGAB), eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Stadt Köln, kontrolliert. Zudem sei die Bauleitung des beauftragten Abbruchunternehmens verpflichtet, die Einhaltung der verkehrsbezogenen Auflagen zu überwachen. Auch verweist die Verwaltung auf regelmäßige Kontrollen durch die Stadt. „Bei Verstößen werden geeignete Maßnahmen zur Wahrung der Verkehrssicherheit und des Schutzes des Poller Ortskerns eingeleitet.“

Auf die Frage der SPD, an wen sich Bürgerinnen und Bürger bei Verstößen wenden können, heißt es: „Verstöße gegen das Durchfahrtsverbot auf der Siegburger Straße während der Bauarbeiten am Deutzer Hafen können der Polizei gemeldet werden, die bei Verstößen entsprechende Maßnahmen ergreifen kann.“ Die zuständige Wache in Deutz sei unter der Telefonnummer 0221/229 55 30 erreichbar. Darüber hinaus können sich Bürgerinnen und Bürger unmittelbar an die Baustellenkommunikation Deutzer Hafen Köln wenden. Die ist telefonisch von Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr unter der Rufnummer 0221/71 59 34 19, per E-Mail (info@baustelle-deutzer-hafen.koeln) oder online über ein Webformular (baustelle-deutzer-hafen.koeln/dialog/eine-frage-stellen) erreichbar.

Bleibt die Frage, wer jetzt durch den Ortskern fährt? Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass im Bereich Mühlenstraße und Poller Kirchweg generell hoher Schwerlastverkehr auftritt. Die SPD verweist dazu auf das generell bestehende Durchfahrtsverbot für Lkw. Das gilt auf der Siegburger Straße zwischen den Einmündungen Am Schnellert und Im Forst. Allerdings mit dem Zusatz „Lieferverkehr frei“ (Im Forst) und „Anlieferung frei“ (Am Schnellert). Das scheint dem einen oder anderen Fahrer oder Fahrerinnen im Lkw zu genügen, um durch den Poller Ortskern die A4 zu erreichen.

Wir helfen im Trauerfall

GLAHN
BESTATTUNGEN
bestattungen-glahn.de

Frankfurter Straße 226, 51147 Köln, 02203 - 6 41 17

Trauer braucht Licht

Äbschied gestalten - wir unterstützen Sie

Für Trauerfeiern mit bis zu 60 Gästen.
Eigene Trauerhalle im Haus.

Bestattungshaus Schweitzer
bestattungshaus-schweitzer.de

02203 53438
Hauptstraße 389
51143 Köln

Und alles Getrennte
findet sich wieder.
Friedrich Hölderlin

Trauer vergeht, Liebe besteht.

LENARTZ
BESTATTUNGSHAUS

Kupfergasse 12 · 51145 Köln Porz-Urbach
Telefon 02203/24429 · www.bestattungshaus-lenartz.de

Diehm
BESTATTUNGEN

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Kupfergasse 12 • 51145 Köln Porz Urbach
Tel. 02203 65522 • www.bestattungen-diehm.de

VELTEN
STEINMETZBETRIEB
seit 1921

Grabdenkmäler
Individuelle Anfertigung

Schubertstrasse 60 · Porz-Eil (Friedhof Leidenhausen)
Tel.: 0 22 03/3 94 24 · www.velten-steinmetz.de

BESTATTUNGSHAUS Wiedenau

- Eigene Trauerhalle
- Bestattungsvorsorge
- Tag & Nacht dienstbereit
- Erledigung aller Formalitäten

Trauerfälle setzen viele Gefühle frei . . . wir möchten Ihnen mit unserer Erfahrung helfen, Ihre Gedanken und Wünsche in Einklang zu bringen.

51149 Köln-Porz-Ensen, Elisenstr. 12, Tel. 02203/1 55 18

Eine Vorsorge entlastet Ihre Familie

LANGEL
BESTATTUNGEN

02203 / **31139**
Heumarer Straße 16
51145 Köln
www.bestattungen-langel.de

„Auf was kann man sich eigentlich noch verlassen?“
Auf uns in jedem Fall.

02208-2623
Oberstraße 16, Ndk-Rheidt
Berliner Str. 56, Ndk-Ranzel
www.bestattungen-schallenberg.de

Schallenberg
BESTATTUNGEN

Bürgerverein zieht bei Ekel-Ecke nun die Konsequenz



Gesperret sind die Bänke an der Kaiserstraße in Urbach jetzt schon. Doch sollen sie noch abgebaut werden und an anderer Stelle im Veedel ihren Platz finden. Foto: Denzer

Rattenplage: Bänke sollen weichen

Zigarettenkippen, leere Flaschen, Müll und Essensreste – rund um die Bänke an der Kaiserstraße in der Verlängerung der Bushaltestelle „Urbach Kaiserstr.“ ist regelmäßig „gut“ zu tun. „Wir könnten hier täglich sauber machen“, sagt Simin Fakhim-Haschemi. Die Vorsitzende des Urbacher Bürgervereins macht den Bereich mit anderen Mitgliedern immer wieder sonntags sauber. Doch der Unrat hat auch Ratten mit sich gebracht. Deswegen hat der Bürgerverein die Bänke seit einiger Zeit gesperrt.

VON RENÉ DENZER

Urbach. Damit die Tiere nicht weiter Nahrung von

den Menschen bekommen, die ihren Müll einfach achtlos wegwerfen und nicht in den eigens dafür aufgestellten Mülleimer. Die Ratten sind wohl mittlerweile wieder verschwunden, aber das Problem, dass sich Menschen dort nicht benehmen können, nicht wirklich. Auch haben Fakhim-Haschemi und andere Mitglieder des Bürgervereins erlebt, dass sie bei ihren Aufräumaktionen immer wieder angepöbelt werden. Mitarbeitern der Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) soll es ebenso ergangen sein, berichtet Fakhim-Haschemi. „Wir haben es nicht nötig, uns in unserer Freizeit auch noch beleidigen zu lassen“, so die Vorsitzende.

Die Konsequenz ist, dass der

Bürgerverein die Bänke an der Kaiserstraße abbauen und an anderer Stelle im Veedel wieder aufstellen lassen will. Die Bänke wurden gestiftet. Eine von der Volksbank in Urbach und eine vom Flughafen.

Doch einfach umgesetzt werden können die Bänke nicht. Ein Beschluss durch die Bezirksvertretung Porz sei nötig, wurde Simin Fakhim-Haschemi mitgeteilt. Sie hat sich an die Politik gewandt und Zuspruch bekommen. In der jüngsten Sitzung hatten die Fraktionen CDU, SPD und Grüne einen gemeinsamen Antrag verabschiedet, die Bänke zu versetzen.

„Wir haben große Unterstützung von der Politik und Verwaltung bekommen“, sagt Fakhim-Haschemi. Mit Mitar-

beitern der Verwaltung trifft sie sich, um die Versetzung der Bänke zu besprechen. Für die hat der Bürgerverein einen neuen Platz im Auge. Vor dem Grünstreifen zwischen dem Parkplatz und dem DM-Markt. „Dort haben die Bänke parallel Platz, das haben wir nachgemessen“, sagt Fakhim-Haschemi.

Sie findet es schade, dass der Schritt der Versetzung nötig sei. „Als wir die Fläche an der Kaiserstraße vor drei, vier Jahren aufgewertet haben, haben wir uns bei dem Standort für die Bänke was dabei gedacht.“ Dass Menschen dort im Sommer auch mal im Schatten sitzen können. Das soll dann künftig an anderer Stelle im Veedel möglich sein.

Mehr Sicherheit vor Schulen

Ensen. Die Sicherheit von Kindern auf dem Schulweg ist für viele Menschen in Porz ein zentrales Anliegen. Der Bezirksvertretung Porz lag dazu zuletzt ein weiterer Antrag zur Situation an der der GGS Hohe Straße in Ensen/Westhoven vor. Nur: Wie ist eigentlich der Stand der Dinge? „Vor Kurzem wurde vor dem betreffenden Kurvenbereich an der Oberstraße das Gefahrzeichen ‚Kinder‘ mit dem Zusatz ‚Schule‘ angebracht, um die Verkehrsteilnehmer an der ‚gefährlichen Ecke‘ zu sensibilisieren“, erklärt SPD-Bezirksvertreterin Bettina Jureck. „Ein wichtiger Schritt, um die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen und die Sicherheit der Schulkinder zu gewährleisten.“

Die Verwaltung habe darüber hinaus eine detaillierte Mitteilung an die Bezirksver-

tretung zugesagt, einschließlich möglicher planerischer Maßnahmen sowie einen gemeinsamen Ortstermin mit den jeweiligen Vertretern der Schulleitung und Schulpflegschaft.

Ratsmitglied Lukas Lorenz (SPD) fordert die schnelle Ausweitung des Pilotprojekts zur Schulwegsicherung: „Das Projekt wurde Ende Oktober erfolgreich abgeschlossen. Die Ergebnisse zeigen: Schulstraßen leisten einen entscheidenden Beitrag zu mehr Sicherheit, indem sie den Schulweg von unnötigem Autoverkehr entlasten und Kindern eine sicherere Umgebung bieten.“ Statt Elterntaxis sei dort auf Eigenständigkeit und nachhaltige Mobilität gesetzt worden – mit positivem Feedback aus der Eltern- und Lehrerschaft. Lorenz weiter: „Da zu der Grundschule Poller Haupt-

straße bereits ein politischer Beschluss der Bezirksvertretung vorliegt, hoffe ich, dass uns die zuständige Fachverwaltung bald Vorschläge zur Schulwegsicherung unterbreitet.“

Aufbauend auf den tatsächlichen Erfahrungen eines Pilotprojekts an zwei linksrheinischen Grundschulen soll nun ein stadtweites Konzept für Schulstraßen entwickelt werden. Dieses wird vom Kölner Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung erarbeitet und legt den Fokus zunächst auf Grund- und Förderschulen. Dabei werden Schulen mit bereits vorliegenden politischen Beschlüssen oder Vormerkungen priorisiert. Aber: Jede Schule wird vor einer Umsetzung individuell geprüft, um die Machbarkeit und jeweilige Eignung als Schulstraße tatsächlich sicherzustellen.

Advent, Advent, Wechsel verpennt?

Bei gestiegenen Beiträgen Ihrer Kfz-Versicherung können Sie noch **innerhalb eines Monats** nach Erhalt der Rechnung zur **günstigen HUK-COBURG** wechseln.

Wir beraten Sie gerne!



Kundendienstbüro
Petra Terhag
Kaiserstr. 80
51145 Köln - Porz-Urbach
Tel. 02203 294818
petra.terhag@HUKvm.de

Vertrauensmann
Ernst Otto Perschneck
Rosenhügel 19
51143 Köln - Porz-Zündorf
Tel. 02203 9095780
Mobil 0177 9319377
ernstotto.perschneck@HUKvm.de

Kundendienstbüro
Flamur Muzaqi
Max-Glomsda-Str. 4
51105 Köln - Poll
Tel. 0221 83008550
flamur.muzaqi@HUKvm.de

Vertrauensmann
Klaus Terhag
Grüner Anger 2 C
51105 Köln - Poll
Tel. 0221 8019491
Mobil 0172 2435380
klaus.terhag@HUKvm.de



Rathausaal Porz

Veranstaltungen im
Bezirksrathaus Porz



Morgen Findus wird's was geben

Kindertheater ab 3 Jahren
Di., 3.12.2024, 16:30 Uhr



Alle unter eine Tanne

Weihnachtskomödie mit
Claudia Wenzel, Rüdiger
Joswig, Daniela Wutte und
anderen
Sa., 7.12.2024, 20 Uhr



Rüümcher, Leedcher un Verzällcher em Advent

Beisammensein für ältere
Menschen, Kaffee und
Kuchen ist inklusive
Mi., 11.12.2024, 16 Uhr

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:

kölnTicket Hotline 0221 0221 &
westTicket bonnticket 2801

T: 0221 221-97333



Wohnungen fertiggestellt

Porz. Der erste Bauabschnitt des Projekts „FÜNF-HÖFE“ in Köln-Porz ist nun abgeschlossen. Dabei wurden in 13 Monaten Bauzeit kürzlich insgesamt 58 öffentlich geförderte Wohnungen und eine Tiefgarage mit ebenso vielen Stellplätzen fertiggestellt.

Das Projekt ist Teil eines Vorhabens, bei dem insgesamt 139 Wohnungen in 13 Mehrfamilienhäusern entstehen. Dafür stellt die NRW.BANK eine Finanzierung von insgesamt 38,6 Millionen Euro bereit. Die neu errichteten Wohnungen sind bereits Teil des Immobilienbestands der Stefan Frey AG und werden bezugsfertig an die neuen Mieterinnen und Mieter übergeben.

Die 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen sollen durch moderne Architektur, hohe Energieeffizienz und klimaschonende Technologien überzeugen. So decken beispielsweise die Photovoltaikanlagen auf den Dächern über 90 Prozent des Strombedarfs der Gebäude ab. Des Weiteren sorgt eine zentrale Nahwärmanlage mit Blockheizkraftwerk und Biomassekessel für umweltfreundliche Wärme. Die Gebäude erfüllen zudem die Anforderungen an Effizienzhäuser, wobei mindestens 60 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen stammen. Darüber hinaus sollen begrünte Dachflächen der neu entstandenen Anlage das Mikroklima zusätzlich verbessern.

Neben den geförderten Wohnungen entstehen in zwei weiteren Mehrfamilienhäusern 16 Eigentumswohnungen mit 3 bis 4 Zimmern und separaten Tiefgaragenstellplätzen.

Darüber hinaus umfasst das Projektgebiet den Bau von 100 Reihen-, Doppel- und Mehrgenerationenhäusern sowie eine bereits in Betrieb genommene Kindertagesstätte. Insgesamt investiert die Stefan Frey AG rund 200 Millionen Euro in das neue Wohnquartier.

Antje Leucht, Vorstandsmitglied der Frey AG: „Nach intensiver Planungsarbeit freue ich mich besonders, die ersten Mieter in ihrem neuen Zuhause willkommen zu heißen.“



Komplettbäder aus einer Hand inkl. aller Handwerksleistungen

Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90
www.duester.com

HEIZUNGEN & BÄDER



02203 - 2 45 90

Oder

erobauelemente@netcologne.de

Reparatur/Kundendienst Service Für Fenster Türen und Rollläden

*Alle Hersteller



Sehen: Jahn!
Hören: Jahn!

50% gespart

1 Glas geschenkt

Ohne Einschränkungen

für alle Brillengläser: Kunststoff, Gleitsicht, hohe Stärken, usw.



optik jahn
HÖR-AKUSTIK

50126 BIERHOEF
Hauptstraße 13
Tel. 0227 144590
50321 BRÜHL
Unterstraße 103
Gieseler-Galerie
Tel. 02230 559045
51103 KÖLN-KALK
Kalk-Hausstraße 55
Köln Arcaden
Tel. 0221 9503660
51107 KÖLN-RATH
Rheinstraße 609
Tel. 0221 961572
51143 KÖLN-PORZ
Hermesstraße 2
City-Center-Porz
Tel. 02230 977315
51465 BERGISCHE GLADBACH
Hagenerstraße 130
Rheinberg-Galerie
Tel. 02203 1862477
53225 BONN-BEUEL
Kreuzstraße 1
Tel. 0228 9730800
53879 EUSKIRCHEN
Maurstraße 11
Tel. 0225 175070
www.optikjahn.de info@optikjahn.de
Optik Jahn Hörschall ist ein Angebot der Optik Jahn GmbH · Von der-Walder-Strasse 3 · 51149 Köln

Der Comeback-Hammer nach fünf Jahren Abstinenz: „Totgesagte leben länger“

Feuer frei für Kölner Lichter

Es ist ein Hammer – und eine Nachricht, auf die viele Kölnerinnen und Kölner seit Jahren der Absagen sehnsüchtig gewartet haben. Die Kölner Lichter kehren zurück. 2019 fand das Mega-Feuerwerk auf dem Rhein zuletzt statt – im kommenden Jahr folgt nun endlich das Comeback.

von NIKLAS BRÜHL

Köln. Die Kölner Lichter finden 2025 wieder statt. Unter dem passenden Motto „Das Phönix-Projekt“ kehrt die beliebte Veranstaltung aus der metaphorischen Asche zurück. Der Termin für das Spektakel ist der 30. August 2025, das Hauptfeuerwerk soll gegen 22.30 Uhr starten und bis 23 Uhr beendet sein.

Das gaben Veranstalter Werner Nolden und sein Team vor wenigen Tagen im Rahmen einer Pressekonferenz auf dem Schiff „RheinVision“ bekannt, das am Steiger 3 direkt vor der Kölner Altstadt ankerte. 2019 fanden die Kölner Lichter zuletzt statt. „Unglaublich, aber wahr. Totgesagte leben länger. Ich habe in den letzten Jahren wirklich nicht daran geglaubt, dass wir es noch mal schaffen“, sagt Veranstalter Nolden zum Anfang der Pressekonferenz.

Sein Dank galt vor allem der Osmab Holding AG und deren Vorstandsvorsitzenden Anton Mertens. Das Bauunternehmen aus Rösrath fungiert als Präsentator der Veranstaltung. „Das Comeback verdanken wir in erster Linie diesem außer-

gewöhnlichen Engagement“, sagt Werner Nolden. Mertens ergänzt: „Sie fragen sich bestimmt: Wer kommt auf die Idee, ein solches Projekt zu finanzieren. Ich kann nur so viel sagen: Die Leute, denen es gut geht, sollten öfters mal etwas Gutes für diejenigen tun, denen es eben nicht so gut geht. Wir hoffen, dass wir mit unserem Engagement und der Rückkehr der Kölner Lichter eine gute Tat vollbracht haben.“

OB Reker übernimmt Schirmherrschaft

Die Schirmherrschaft der 20. Ausgabe übernimmt die Stadt Köln, Oberbürgermeisterin Henriette Reker sagt: „Dass die Kölner Lichter nach einer längeren Pause nun im kommenden Jahr wieder stattfinden werden, wird nicht nur viele Kölnerinnen und Kölner freuen, sondern auch die Menschen, die aus dem Umland unsere Stadt besuchen.“

Die Kölner Lichter sind eine beliebte Veranstaltung, die einige Menschen sicherlich vermisst haben in den vergangenen Jahren. Ich wünsche viel Erfolg für den Neustart und uns allen schöne und friedli-



Einzigartige Kulisse mit Schiffskonvoi: Die Lichter sind zurück!
Foto: Piccolo - stock.adobe.com

che Kölner Lichter.“ Seit der Premiere 2001 gehörte das Event eigentlich fest zum Kalender der Stadt Köln und lockte immer wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher mit dem spektakulären Feuerwerk an. Nun folgt also endlich das Comeback. Auch, wenn die Kölner Lichter erst einmal nicht im gleichen Maße zurückkehren, wie sie letztmalig im Jahr 2019 durchgeführt wurden. „Es wird alles etwas kleiner. 2019 waren es 54 Schiffe, im kommen-

den Jahr sind es bislang 24. Es könnten aber durchaus auch noch welche dazukommen“, sagt Nolden.

Im Tanzbrunnen wird es keine parallele Veranstaltung mit Bühnenprogramm geben. Nach und nach sollen diese Elemente aber wieder zurückkehren, sagte Veranstalter Nolden mit Ausblick auf die nächsten Jahre.

Der Ticketverkauf, um das Feuerwerk-Spektakel auf einem der beleuchteten Schiffe oder in einer Location auf

dem Festland zu sehen, ist bereits gestartet. Allerdings gibt es, wie bis 2019 üblich, auch wieder zahlreiche Möglichkeiten, die Kölner Lichter auch bei freiem Eintritt anzuschauen – beispielsweise im Rheinpark in Deutz.

2020 und 2021 fiel das Großfeuerwerk wegen der Coronapandemie aus. Auch danach wurde die Veranstaltung, auch wegen finanziellen Schwierigkeiten, nicht wieder aufgelegt. 2025 geht es nun also endlich weiter.



Das Spektakel wird von einem Ponton auf dem Rhein abgefeuert.
Foto: Boris Franz - stock.adobe.com

ANZEIGE

Harter Stuhl: Was hilft wirklich?



Sie können nicht regelmäßig auf die Toilette gehen und wenn es doch mit dem Stuhlgang klappt, ist er schmerzhaft und langwierig? Mit der richtigen Ballaststoffkombination kann man gegensteuern.

Wiederkehrende Verstopfung – mit ihren unangenehmen Begleiterscheinungen wie hartem Stuhl – zählt mittlerweile zu den häufigsten Verdauungsbeschwerden überhaupt. Interessanterweise sind hauptsächlich Frauen betroffen. Denn neben Stress oder einer Einnahme von Medikamenten können auch die natürlichen Hormonschwankungen während des Zyklus die Darmprobleme begünstigen.

„Zudem haben viele Frauen gerade auch im Berufsalltag die Sorge, dass sie jemand beim Toilettengang hören könnte – und zögern ihn hinaus. Häufig betrifft das auch Schulkinder, die es aus Scham vermeiden auf's stille Örtchen zu gehen“, erklärt ein Experte. Ein Unterdrücken des Stuhlgangs führt jedoch letztendlich nur dazu, dass sich die Verstopfung verschlimmert.

Wie gegensteuern?

Die gute Nachricht ist, dass man in den meisten Fällen die Darmtätigkeit selbst wieder anregen kann. Nämlich mit einer ausreichenden Flüssigkeits- und Ballaststoffzufuhr.

Kein Wunder also, dass man in Apotheken, Drogerien sowie im Internet ein immer größeres Angebot an Ballaststoffprodukten findet. Durch

deren natürlichen Quelleffekt können sie sanft die Darmbewegung anregen und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz.

GETESTET in der Apotheke

Bestnote „Sehr gut“ für Dr. Böhm® Darm aktiv

Auch die Fachwelt ist überzeugt von Dr. Böhm® Darm aktiv. Beim unabhängigen Produkttest von Apothekenangestellten wurde das Ballaststoff-Präparat mit der Bestnote „Sehr gut“ ausgezeichnet. Unter anderem mit folgenden Ergebnissen:

- 93 % der Teilnehmer bemerkten innerhalb der ersten drei Tage eine signifikante Verbesserung, 52 % sogar bereits innerhalb der ersten 24 Stunden.
- 96 % der Teilnehmer würden Dr. Böhm® Darm aktiv weiterempfehlen.



Für die Produktauswahl ist jedoch wichtig zu wissen: Einzelne Ballaststoffe sind zwar gut, aber den weitaus besten Effekt erzielt man mit einem Kombinations-Präparat. So zeigt etwa eine groß angelegte Studie, dass mit einer Ballaststoffkombination eine deutlich höhere Verbesserung der Stuhlkonsistenz erreicht werden kann als mit einem einzelnen Ballaststoff.¹

Wirksame 5-fach-Kombination

Genau hier setzt das neue Ballaststoff-Getränk Dr. Böhm® Darm aktiv an. In einer Kombination, die es so noch nie gab, vereint es gleich fünf pflanzliche Ballaststoffe mit unterschiedlichen Wirkweisen. So bietet es etwa durch Flohsamen eine rundum natürliche und gleichzeitig effektive Unterstützung bei Verstopfung und hartem Stuhl – spürbar schon nach der Einnahme von ein bis zwei Sachets.

Durch die rein natürliche Zusammensetzung kann es bei Bedarf aber auch regelmäßig angewendet werden. Mit seinem fruchtigen Geschmack eignet es sich beispielsweise auch hervorragend als fixer Bestandteil eines ausgewogenen Frühstücks. Für Kinder ab 6 Jahren empfiehlt sich die Einnahme eines halben Sachets.

Bestehen Sie auf das Original!

Nur in Dr. Böhm® Darm aktiv ist die einzigartige 5-fach-Kombination aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel enthalten. Sollte es noch nicht vorrätig sein, bestellt Ihre Apotheke es gerne für Sie.

¹ Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.

PRODUKT-TIPP bei hartem Stuhl



PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

NEU

Dr. Böhm® Darm aktiv

- ✓ Angenehm weicher Stuhl*
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern (ab 6 Jahren)



Gut zu wissen: Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.

*Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

Guido Cantz: Kürzere Auftritte für mehr Abwechslung



Bütt-Star Guido Cantz auf der Bühne.
Foto: Stefan Worring

Dauern die Büttreden zu lange?

Trotz aller Krisen: Der Kölner Karneval ist ein Höhepunkt jedes Jahres, die Nachfrage nach Tickets für Veranstaltungen groß. Dennoch gibt es bei den Machern der Events durchaus Sorgen.

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. Nach Corona waren wir eigentlich nachdenklich. Es gab besorgniserregende Signale“, sagt Horst Müller (64), Geschäftsführer der Event- und Künstleragentur Go. „Aber jetzt spüren wir eine wirklich positive Energie, die Verkäufe haben stark angezogen.“ Dadurch, dass die Session bis Anfang März dauere, wären 10 bis 20 Prozent mehr Auftritte als im Vorjahr möglich.

Das Go-Team kümmert sich um rund 45 Künstlerinnen und Künstler und betreut rund 400

Veranstaltungen, zudem die Prinzengarde, Ehrengarde sowie die Altstädter, sagt Müller im EXPRESS-Gespräch. Auch wenn die aktuellen Verkaufszahlen stimmen, sehen Müller und seine Mit-Geschäftsführer Guido Cantz (53) und Martin Zylka noch Knackpunkte. Veranstaltungen unter der Woche fallen immer häufiger weg, würden generell kürzer. Viele Bands arbeiten mit ihren großen Crews teils unter der Wirtschaftlichkeit.

Cantz, der in dieser Session sein 33-jähriges Bühnenjubiläum feiert, sieht vor allem im Bereich der Rede große Probleme. „Neue Gesichter zu finden, ist absolut schwer. Ohne Nachwuchs wird es auf Dauer nicht funktionieren. Als Faustregel gilt, dass es zehn Jahre dauert, ehe man sich im Karneval etabliert hat.“ Mit Bütt-Neuling Dja-vid oder Handwerker Peters, der einen Neustart wagt, gibt es im-

merhin zwei frische Typen. Aber von der Vielfalt früherer Jahre, als es Parodien, Bauchredner, Trios oder Zwiegespräche gab, sei man weit entfernt. Cantz hat einen Ansatzpunkt: „Wir sollten bei den Auftrittzeiten zurückgehen.“ Er habe früher 15 Minuten auf der Bühne gestanden, aktuell seien es 30. „Dabei ist die Aufmerksamkeitsspanne bei vielen durch das TikTok- oder Instagram-Zeitalter zurückgegangen. Wenn jeder Redner oder jede Rednerin nur 20 Minuten machen würden, dann könnte man bei großen Sitzungen drei unterbringen, was eine Chance für den Nachwuchs wäre.“ Müller sagt: „Die Literaten wollen jedoch kein Risiko eingehen und setzen bei ihren Buchungen daher stets auf die Top vier. Wenn jemand drei Sitzungen in der Session besucht, hört er auch oft dreimal die gleiche Rede.“

Auch im Bereich der Bands hätten es junge Talente schwer. „Wir haben ein Überangebot an Gruppen und müssen aufpassen, dass es nicht zu viel wird“, sagt Müller. „Um den großen Kuchen kämpfen zehn Top-Bands, da bleibt dann kaum mehr Platz für Nachwuchskräfte.“

Die Event-Profis haben auch noch damit zu kämpfen, dass an vielen Sälen Parkplatz-Not herrscht, das Ordnungsamt verteile auch an den Band-Bussen, die meist nur kurz vor Ort sind, Knöllchen. „Die ganze Stadt lebt im Januar und Februar von diesem Fest. Aber kommt sie auch dieser Verantwortung nach?“, fragt Müller. „Wo ist die Wertschätzung der Verwaltung für das Brauchtum, was so viel Geld in die Stadtkasse spült?“ Dem kann Cantz nur beipflichten: „München weiß, was das Oktoberfest für die Stadt bedeutet.“

Videoüberwachung wird eingeschränkt

VON IRIS KLINGELHÖFER

Köln. Wer am Dom unterwegs ist, gerät ins Visier der Polizeikameras. Auch, wer über die Ringe oder den Neumarkt schlendert. Längst haben sich viele an die polizeiliche Videoüberwachung gewöhnt.

Die Kameras sind an Kriminalitäts-Schwerpunkten installiert und erlauben eine Live-Beobachtung, die von der Polizei für 14 Tage auch gespeichert wird. Das finden nicht alle gut. Jetzt sind ein Kölner und eine Kölnerin vor das Verwaltungsgericht gezogen. Nun fiel die Entscheidung.

Im Kern der Verhandlung ging es um die Standorte von insgesamt sieben festinstallierten Videokameras an sogenannten Kriminalitäts-Schwerpunkten: Dom/Hauptbahnhof, Ringe, Breslauer Platz, Ebertplatz, Neumarkt, Wiener Platz, Köln-Kalk. Dort passieren laut Polizei überdurchschnittlich viele Straftaten, wie Diebstähle, Raub-, Drogen- und Körperverletzungsdelikte.

Nach Forderung des Klägers und der Klägerin sollen die Kameras dort aber weg. Beide wohnen im Erfassungsbereich der Kameras und fühlen sich durch die Videoüberwachung in ihrem Alltagsleben beeinträchtigt.

Das Verwaltungsgericht wies nun die Klagen der beiden Privatpersonen überwiegend ab. Die Überwachung sei grundsätzlich rechtmäßig, hieß es in der Entscheidung. Doch, so das Gericht weiter: Die Bereiche, die von den Kameras erfasst werden, seien zu groß.

„Der Einsatz von Videoüberwachungstechnik an besonders kriminalitätsbelasteten Orten



Auch am Neumarkt hängen Überwachungskameras.
Foto: Bause

in der Öffentlichkeit ist grundsätzlich ein legitimes Mittel der Gefahrenabwehr und steht mit der Verfassung im Einklang“, führte das Gericht zur Begründung aus. Der Landesgesetzgeber habe die Ermächtigung hierzu jedoch auf „einzelne Kriminalitäts-Schwerpunkte“ beschränkt. Eine Ausdehnung der Videoüberwachung über die eigentlichen Brennpunkte hinaus auf weitere Straßen, Wege oder Plätze in der Umgebung sei mit dem Gesetz nicht vereinbar. Dort muss die Überwachung beendet werden.

Das gilt etwa auch für die von der Klägerin bewohnte Straße in Köln-Kalk. Ferner, so das Verwaltungsgericht, dürfen Flächen der Außengastronomie nicht überwacht werden. Und: Bei Versammlungen in den Videoüberwachungsbereichen haben die Klägerin und der Kläger einen Anspruch darauf, dass sie auf ihren Wegen zu und von

der Versammlung nicht von Video-kameras erfasst werden!

Daher, so das Gericht, müssen bei Versammlungen die Kameras im gesamten Videoüberwachungsbereich und nicht nur am Versammlungsort selbst abgeschaltet werden – und zwar regelmäßig eine Stunde vor Versammlungsbeginn und bis 30 Minuten nach Ende der Versammlung.

Am Kriminalitäts-Schwerpunkt Kalk wurde eine Videoüberwachung im Oktober 2022 installiert. Die Kölnerin hatte in ihrer Klage vorgetragen, dass ihre gesamte tägliche Lebensgestaltung nachvollzogen werden könne, da auch Geschäfte, Apotheke und Gastronomie, die sie nutzt, im Erfassungsbereich der Kameras lägen.

Der Kläger hingegen wollte, dass die Überwachungsmaßnahmen am Dom/Hauptbahnhof, auf den Ringen, am

Breslauer Platz, Ebertplatz, Neumarkt und Wiener Platz komplett untersagt werden. Als Grund trug auch er vor, dass er regelmäßig in den sechs Video-bereichen unterwegs und somit ständig auf den Servern der Polizei gespeichert sei.

Der Kölner hatte bereits per Eilverfahren versucht, die Videoüberwachung zu stoppen. Am Dom/Hauptbahnhof und auf den Ringen gibt es die Kameras schon seit Ende 2016, an den vier übrigen Stellen wurden sie Ende 2019 installiert.

In einem Eilverfahren trifft das Gericht eine vorläufige Einschätzung, bei der die Anforderungen an die Prüfung nicht so hoch sind. Anders als beim nun durchgeführten Klageverfahren. Hier wurde tiefgreifender und viel komplexer geprüft. Gegen die ergangenen Urteile können die Beteiligten Berufung einlegen, über die dann das OVG entscheiden würde.

Wat es en Schwaadlappe?

Kölsch-Lektion!
Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

EXPRESS
Die Woche

NEUBEZIEHEN
Ihrer Polstermöbel
Ausführung aller Polsterarbeiten

INNUNGS-FACHBETRIEB

• Bezüge für moderne Polstermöbel
• Nähen von Housen und Kissenbezügen
• Lederverarbeitung für Polstermöbel
• Restaurierung der Holzgestelle
• Unverbindliche Preisempfehlung
• Festpreise bei Besichtigung
• Große Auswahl an Stoffen und Leder
• Auch Neuanfertigung
• Abholung sowie Lieferung

Telefon (022 04) 6 71 42

Auf der Kaule 22 · 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

www.kultcrossing.de

JUGEND KULTUR

KULTCROSSING



ANZEIGE

Mit gutem Hören und der richtigen Technik:

So senken Sie Ihr Demenzrisiko.

Ein unbehandelter Hörverlust kann nicht nur Ihr tägliches Leben erschweren, sondern auch Ihr Risiko erhöhen, an Demenz zu erkranken.¹ Doch bis wann hat man sich einfach nur verfehrt? Und wie kann man seine Hörgesundheit und geistige Fitness bewahren?

Mögliche Anzeichen einer Hörminderung:

- ☐ Bitten Sie Ihren Gesprächspartner vermehrt, das Gesagte zu wiederholen?
- ☐ Empfinden Sie bestimmte Töne als besonders laut und unangenehm?
- ☐ Haben Sie Schwierigkeiten, die Richtung eines Geräusches zu erkennen?

Diese Checkliste ersetzt keinen Fachtermin, dient Ihnen aber zur Einordnung. Sollten Sie mehr als einen Haken setzen können, empfehlen wir Ihnen den Austausch, z. B. mit einer Hörakustikerin oder einem Hörakustiker, um einen Hörtest durchzuführen.

Technische Versorgung hält Gehör und Kopf fit.

Sollte ein Hörverlust festgestellt werden, ist das sicher ein kurzer Schock, aber kein Grund zur Sorge – wenn Sie auf die richtige Versorgung mit innovativen Hörlösungen setzen – z. B. mit einer absoluten Weltneuheit. Die neue Phonak-Infinio-Serie ist neu auf dem Markt und unterstützt Menschen mit leicht- bis hochgradigem Hörverlust dabei, die wichtigsten Momente des Lebens unbeschwert und selbstbewusst zu genießen. So steht z. B. das Phonak Audéo Sphere™ Infinio für:

- Den Genuss klarer Gespräche in lauten Umgebungen, aus jeder Richtung²
- Weniger Ermüdung am Ende des Tages dank geringerer Höranstrengung³
- Marktführende, nahtlose Bluetooth®-Konnektivität für z. B. Handy und TV mit bis zu 6-mal mehr Übertragungs-leistung⁴

Erleben Sie die neue Dimension des Hörens – kostenlos und unverbindlich.

Zum Start laden wir Sie von GEERS exklusiv ein, das für Sie passende Infinio-Gerät kostenlos für 10 Tage im Alltag Probe zu tragen. Zum Testen eines Hörgerätes bedarf es keiner ärztlichen Überweisung.

Coupon zum
Gratis-Probetragen!
Jetzt ausschneiden und einlösen bei:

1. Gotenring 9, 50679 Köln-Deutz, Tel.: 0221 89997190
2. Bahnhofstraße 19, 51143 Köln-Porz, Tel.: 02203 1042499
3. Frankfurter Straße 41, 51065 Köln, Tel.: 0221 29932941
4. Dellbrücker Hauptstraße 116, 51069 Köln, Tel.: 0221 84659805

Code für Fachgeschäft



GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund.

¹ Cantuaria et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology – Head & Neck Surgery, 150(2), 157–164. ² Rauffer, S., et al. (2024). Spheric Speech a Clarity proven to outperform key competitors for clear speech in noise. Phonak Field Study News. Retrieved from https://www.phonak.com/evidence ³ Habicht, J., Shupbach-Wolf, M., et al (2024). Speech Enhancer reduces subjective listening effort of speech by up to 45 %. Phonak Field Study News. Retrieved from https://www.phonak.com/evidence ⁴ Im Vergleich zu vorherigen Generationen.

Reisemarkt

Reise und Erholung

Airporttransfer Supergut & Supergünstig
02234-4306380



Immobilien

Verkäufe Häuser

Kaufgesuche Häuser



Köln-Höhenhaus 2 in 1! Zwei getrennte Einfamilienhäuser auf einem Grundstück mit Garage und 4 Stellplätzen in verkehrsberuhigter Sackgassenlage (Wfl. 197 m², Nutzfläche 108 m², Grundstück 603 m², Baujahr 1935 und 1969, 8 Zi., 3 Bäder, Gäste-WC, Terrassen, Kaminöfen) Nahe S-Bahn, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten - Kaufpreis 560.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Weitere Informationen unter: www.roehricht-immobilien.de oder unter 0221 2974 3557.



Im Umreis von Köln suchen wir für unsere Kunden EFH/ZFH, DHH, Reihenhäuser, ETW, gerne auch vermietet u. mit Renovierungsbedarf. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne im Detail. Infos unter: www.bender-immo-bien.de, oder unter: 02204/290490.

Familie mit drei Kindern zieht ins Rheinland. Wir suchen ein EFH/DHH/REH oder einen Bauplatz in Stommeln, Königsdorf, Brauweiler, Lövenich, Junkersdorf, Wildersdorf. ☎ 0176-83125577

Kreatives Ehepaar, Fotograf und Malerin, 2 Kinder, suchen Haus/Hof mit Garten, Charme, viel Platz zum Wohnen, Arbeiten und Ausstellen. Übernahme flexibel, sofort bis Mitte 2025. von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Verkäufe Eigentumswohnung



BERATUNG AM SONNTAG VOR ORT, 14 – 16 UHR - HAUPTSTR. 11 – 13 STRÄSSER & CO. IMMOBILIEN GMBH
Tel. 02205-9193122
Eigentumswohnungen 64 m² – 140 m², Kaufpreis ab € 370.000,-

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Finanziell abgesicherter Projektmanager sucht Wohnung/MFH zur Altersvorsorge 0175-1164360

Vermietungen Apartments

Vollmöbl. Apartment

Nähe Kürten-Bechen

ca. 42 m², große Küche, PKW Stellplatz u. schöner Garten, Warmmiete 840,00 € pro Monat
Mobil 0172 / 2 30 15 08

Mietgesuche

Ich bin Intensivkrankenschwester und suche mir meinen 2 Kindern die hier in Pesch zur Schule gehen eine bezahlbare 3-4 Zimmerwohnung bis 1000 Euro kalt. Ich freue mich über jedes Angebot! Melden sie sich gerne telefonisch unter 0221-96028274

Suche: 2-Zimmer-Wohnung linksrheinisch: Hallo zusammen, ich bin auf der Suche nach einer 2-Zimmer-Wohnung mit mindestens 50 Quadratmetern Wohnfläche und einer maximalen Kaltmiete von 1000 Euro. Die Wohnung sollte sich auf der linken Rheinseite befinden. Beste Grüße Sven ☎ 0157-34968721

Umzüge

KristianUmzüge, Renovierungen, JobcenterKVA, Argefestpreis, Seniorenumzüge, Nachlässe, Wohnungsaufll., 0221-96711176

online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Fahrer/in Menüservice, vormittags 4 Stunden, Minijobs oder Teilzeit, gerne Rentner, 0172-5288811

Für Residenz am Dom Putzhilfe für Apartment gesucht, gute Bezahlung. ☎ 0177-6508379

Haushaltshilfe für privaten Haushalt, ein bis zwei Mal die Woche gesucht. Verteilung auf Minijobbasis mit Anmeldung. ☎ 0173/9623683

Haushaltshilfe, 1 x wöchentlich, 3 Stunden, in gepflegtem Haushalt in Porz gesucht. ☎ 0151-61934990

Hausmeister sucht Verstärkung für Treppenhausräumung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeister sucht Verstärkung für Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner) Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Reinigungskraft (m/w/d), Mo-Fr 5-7 Uhr für Büroreinigung, Claudiastr., Köln-Westhoven, geringfügig beschäftigt, gesucht. Gebäudereinigung Fuß ☎ 02234-62866

Spüler/Küchenhelfer/innen (m/w/d). Wir suchen kurzfristig für unsere Spülküche in Köln-Poll in Teilzeit od. Minijob Spüler/innen. Arbeitszeit Montag bis Freitag 11-15 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an ABAKUS GmbH, ☎ 0176-30121718 oder info@abakus-koeln.com

Student/in versiert im Onlinehandel von Seniorin gesucht, Residenz am Dom, gute Bezahlung, ☎ 0177-6508379

Arbeitsgesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Fensterputzer sucht Arbeit ☎ 0178-3036368

Frau sucht Putzstelle. ☎ 0176-57882451

Suche eine Putzstelle oder Kinderbetreuung in Köln-Nippes/Innenstadt. ☎ 0176-21689917

Übernahme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Niederberger Gruppe

sucht Mitarbeiter auf Minijobbasis oder Steuerkarte für unser Objekt in **Bayenthal (Schönhäuserstr.)**
AZ: Mo. - Fr. 06:00 Uhr bis 08:00 Uhr
Bei Interesse bitte unter 0163/6352277 oder 02203/935260 melden.

Fahrer (m/w/d)

für Schülertransport und Krankenfahrten gesucht. 538,-€ Basis, Teilzeit, gerne auch Rentner oder Frührentner. - Übertarifliche Bezahlung -
☎ **02234/994588**
info@fahrdienst-wemont.de

BÜROKRAFT (m/w/d) gesucht!

Wir suchen als Verstärkung für unser Büro in Köln, eine Teilzeitkraft in Festanstellung, gerne auch Student/in mit guten Computerkenntnissen im Bereich Datenmanagement.

Bewerbungen an:

MEHA GÄRTEN
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 0176 - 20727048
info@mehagaerten.de

Stellenangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Busbegleitung auf Minijob-Basis, im Kölner Norden, für eine Werkstattlinie, gesucht. Mingles-Reisen Köln. ☎ 0221-9703700

Du liebst es am Telefon zu überzeugen? Du möchtest deine Vertriebsstärke voll ausleben? Dann bist Du bei uns genau richtig! Betreue Bestandskunden, gewinne mit Charme und Überzeugungskraft Neukunden am Telefon, unterstütze unseren Außendienst bei der Terminvereinbarung und stelle sicher, dass kein Angebot unbeachtet bleibt. Ob Du Erfahrung mitbringst oder als Quereinsteiger durchstarten willst - wie bieten Dir eine attraktive Vergütung, Weiterbildungsmöglichkeiten und ein motiviertes Team. Bewerbe dich unter bewerbung@reinline.de und werden Teil von reinline - Albert-Einstein-Straße 7b, 40764 Langenfeld.

Empfangskraft auf Minijob-Basis gesucht. Gerne mit zusätzlichen Sprachkenntnissen in Polnisch. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an pflge@goldenerherbst24.info Informationen zu uns auf www.goldenerherbst24.info

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 J., ☎ 0175/8231548

Fahrer (m/w/d) für 3,5 t in Vollzeit für Getränkeauslieferung für unser Team gesucht. ☎ 0171-7827071

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mochtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-korn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Jungfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mochtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Gesucht ab sofort: Gebäudereiniger/Glasreiniger. Voraussetzung: Führerschein Klasse B, Erfahrung in der Gebäudereinigung selbständiges arbeiten. Wir bieten: Vollzeit, Tariflohn Ansprechpartner: 0160-7161021 oder 0172-8303805

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln ☎ 0173-2549161

Heimarbeit auf Minijobbasis. Sind Sie manuell geschickt, haben Erfahrung in Handarbeit und Platz für einen kleinen Arbeitstisch mit Punktschweißgerät? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir sind eine alteingesessene, feinmechanische Werkstatt im Herzen von Köln und produzieren ein Dentalwerkzeug für Zahnärzte ☎ 777/23782 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Köln Verlagshaus Lokale Stadthelden® sucht Verstärkung im Vertrieb und Verkauf. Vorkenntnisse sind erwünscht. Tel: 0221-29295920

Physiotherapeut/in + Masseur/in zur Verstärkung für Praxis in Troisdorf gesucht. ☎ 0177-4005700

Reinigungskraft für Wahnheide gesucht! Kontakt: ☎ 02203-96999; Email: info@aoc-hotel.de



Reinigungskräfte (m/w/d) auf Minijob Basis für Objekte in Sülz und in der Innenstadt. Nähe Ebertplatz/Reichenspergerplatz (Wörth Str.) gesucht. AZ: in Sülz Mo.+Mi.+Fr. von 5.00-7.30 Uhr AZ Innenstadt von Mo.-Fr. 17.30 Uhr für 1,75 Std. täglich. Telefonische Bewerbung unter: 0211-53805000

Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) für die Büroreinigung in der Innenstadt gesucht. Arbeitszeit: nach Vereinbarung - Schlüsselstellen. Mini-Job oder Steuerkarte. Bewerbung unter 0221-16907040. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Reinigungsmitarbeiter/in für die Büroreinigung gesucht. Arbeitsort: Frechen-Königsdorf. Arbeitszeit: Montag - Freitag 9:00 - 10:00 Uhr und Mittwochs zusätzlich von 10:00 - 12:00 Uhr nach Vereinbarung. Mehrarbeit eventuell möglich. ☎ 0221-16907040 oder 0176-30731991. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Reinigungsmitarbeiter/in für die Büroreinigung gesucht. Arbeitsort: Berg, Gladbach. Arbeitszeit: Mittwoch und Freitag 18:00 - 20:00 Uhr Bensberg Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr. Schlüsselstellen. Mehrarbeit eventuell möglich. ☎ 0221-16907040 oder 0176-30731992. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Callcenter Agent (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Guter Verdienst, freie Zeiteinteilung, Home Office möglich. Tel. 0221-96446 4218

Top Provision! Ehemalige Fenster-, Dach- und Spendenwerber! SignaTec Haus & Umwelt - Köln ☎ 0178 - 4769321

Meisterschaft an der Bar

Aufs Podest gemixt



Der Kölner Barkeeper Jakob Schröder konnte die Jury überzeugen.
Foto: Sweetlana Holz

Köln. Zehn talentierte Bartenderinnen und Bartender traten bei der 38. Deutschen Cocktail Meisterschaft (DCM) der Deutsche Barkeeper-Union (DBU) an. Ihr Ziel: Die hochkarätig besetzte Jury mit ihren Cocktailkreationen zu begeistern und Deutschlands beste Bartender zu werden. Über 80 Teilnehmer aus ganz Deutschland hatten in den Wochen zuvor ihre Rezepte eingereicht. Zehn davon schafften es ins Finale und kämpften in Köln um den begehrten Titel und den Applaus der Branche.

Tim Grapperhaus aus der Hamburger Bar The Local konnte am Ende den renommierten Wettbewerb für sich entscheiden. Seine Cocktailkreation „Low Low Land“ – ein Mix aus weißem Portwein, Apfel-Obstbrand, Cognac, Quitte und Walnuss – begeisterte die Jury sowohl geschmacklich als auch in der Präsentation. Er darf sich auf eine Bildungs-

reise im Wert von 3000 Euro freuen. „Tim konnte mit einem spannenden Cocktailrezept auftrumpfen und hat uns mit seiner Kreativität und Präsentation sehr beeindruckt. Auch die anderen Teilnehmer waren sehr spannend und agierten auf einem hohen Niveau. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht, die vielen Ideen und Präsentationen zu erleben“, so die Jury.

Unter den Jurymitgliedern war auch Alejandra Breustedt, die Gewinnerin aus dem letzten Jahr. Der zweite Platz ging an Csaba Schneider aus Frankfurt. Über die Drittplatzierung konnte sich Jakob Schröder (Toddy Tapper Bar) aus Köln freuen.

Er servierte der Jury „The Friend Along The Way“, der aus 40 ml Rotwein-Kaffee Cordial, 10 ml Port Charlotte Islay Single Malt, 30 ml Bruichladdich Islay Single Malt und 10 ml Giffard Vanille de Madagascar besteht.

Unterstützung in Braunsfeld, Heimersdorf, Rath-Heumar, Rodenkirchen und Weiß gesucht!



Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!

☎ **02203 1883 99**

☎ **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de

www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Sting: NRW-Konzert in Köln

Köln. Ein weiterer Weltstar wird im kommenden Jahr in Köln erwartet. Und was für einer!

Wie die Lanxess-Arena und Veranstalter LiveNation bekanntgaben, wird Sting (73) in Köln zu sehen sein. Der Sänger ist am 8. Oktober 2025 in Deutz zu Gast, es ist das einzige NRW-Konzert während seiner -Tour.

Als „Sting 3.0“ präsentiert sich der 17-fache Grammy-Preisträger gemeinsam mit seinem Gitarristen Dominic Miller und Schlagzeuger Chris Maas im Herbst 2025 auf einer Arena-Tour in Deutschland und der Schweiz. Neben Köln stehen dann Gastspiele in Zürich (13. Oktober), München (14. Oktober) und Berlin (16. Oktober) auf dem Plan.

In seiner außergewöhnlichen Laufbahn hat Sting (bürgerlich Gordon Matthew Thomas Sumner), der auch in die Rock and Roll Hall of Fame

aufgenommen wurde, weltweit 100 Millionen Alben verkauft. Er gilt als einer der profiliertesten Solokünstler der Welt, ebenso wie als ehemaliger Frontmann von The Police.

Als Komponist, Singer-Songwriter, Schauspieler, Autor und Aktivist wurde Sting außerdem mit einem Golden Globe, vier Oscar-Nominierungen, einer Tony-Nominierung, dem Century Award des Billboard Magazine und den Kennedy Center Honors ausgezeichnet. Seine Songs wie „Fields of Gold“, „All this time“ oder „Englishman in New York“ sind Musikgeschichte.

Der allgemeine Vorverkauf für das Sting-Konzert in Köln beginnt am Freitag, 6. Dezember, um 11 Uhr. Tickets gibt es unter der (0221) 8020, im Arena-Ticketshop am Willy-Brandt-Platz 3 in Deutz, auf der Homepage der Arena und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Foto: Carter B. Smith

EXPRESS Die Woche

IMPRESSUM

Verlag:
Köln: Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigentel:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienenr
Alexander Buge
Serkan Gürlük

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 537.902 Exemplare
Verteilte Auflage: 502.979 Exemplare (laut ADA 2. Quartal 2024), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

ADA Aufgabenträger der Anzeigenblätter BVDA

50 %
Nachlass bei der Print-Online-Kombi als Premium-Anzeige

Ihre Anzeigen auch online!

Einfach gute Bewerber erreichen.

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!

- Stellenanzeige in Ihrem Anzeigenblatt
- Online-Stellenanzeige auf yourjob.de und bei Buchung einer Premium-Anzeige auch im reichweitenstarken Mediennetzwerkwerk von stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Ein Angebot von: **Anzeigenblätter.de**

In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 3.12. für 1g Feingold bis zu 74,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Münzen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

KULTCROSSING

JUGEND KULTUR

www.kultcrossing.de

BEIM SCHENKEN AN DEN SOMMER DENKEN

MARKISEN & NEUBEZÜGE* ZU COOLEN PREISEN!

FRANZ AACHEN
Röhfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr
Tel.: **0228 - 46 69 89**
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com

JOHANNITER

Sicherheit auf Knopfdruck.
Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühr!

Aktionscode: **HNR**

0800 88 11 220 (gebührenfrei)
hausnotruf.koeln@johanniter.de
www.johanniter.de/koeln

Aus Liebe zum Leben

Dieter Nuhr auf Tour

13.12.2024 GUMMERSBACH
SCHWALBE Arena
KÖLN
LANXESS Arena

14.03.2025 DÜSSELDORF
Mitaubli-Electric Halle
AACHEN
Eurogress
20.09.2025 GREFRATH
EleSport & EventPark

LISA ECKHART
KAISERIN STASI DIE ERSTE

13.05.2025 DÜSSELDORF
Tonhalle
14.05.2025 MÖNCHEN-GLADBACH
Kunstwerk
12.10.2025 TROISDORF
Stadthalle
10.12.2025 AACHEN
Eurogress
13.12.2025 BERGHEIM
MEDIO-RHEIN.ERFT

TORSTEN STRÄTER
MACH MAL DAS GROBE LICHT AN

28.05.2025 OBERHAUSEN
Rudolf Weber-Arena
04.10.2025 GUMMERSBACH
SCHWALBE Arena
29.03.2026 DÜSSELDORF
Mitaubli-Electric Halle
30.03.2026 KÖLN
LANXESS Arena

Wat es ne Schwaadlappe?

„Su säht mer in Kölle“ - Ihre Kölsch-Lektion. Jede Woche. Ömesöns!

EXPRESS die Woche

RDW Rheinische Direkt-Werbung

Jede Woche verteilen wir 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

Lagerhalle/-fläche in Bonn/Rhein-Sieg mit guter Verkehrsanbindung gesucht!

Anforderungen an die gesuchte Lagerfläche:

- ca. 600m²-800m² oder als Untermieter in einem bestehenden Mietverhältnis
- Halle mit optimalerweise einer Laderampe oder überdachter Freifläche und ebenerdiger Zufahrt

Ihr Ansprechpartner Herr Andreas Messana freut sich über Ihre Kontaktaufnahme per Telefon: 02261 817 57 11 oder E-Mail an: andreas.messana@rdw-koeln.de

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG August-Horch-Straße 10 • 51149 Köln

50 Prozent teurer: Deutlicher Preissprung beim Toilettengang

Wer „muss“ zahlt mehr

Wir müssen mal – die Preise erhöhen. In einer der frequentiertesten kostenpflichtigen Toilettenanlagen Kölns, dem „rail & fresh“ im Kölner Hauptbahnhof, haben Deutsche Bahn und das WC-Unternehmen den Klogang um 50 Prozent teurer gemacht. Was ist da los?

VON AYHAN DEMIRCI

Köln. Der Express hat nachgefragt, warum die Erledigung des „Geschäfts“ nun teurer ist. Auf Anfrage erklärte Dana Müller, Marketing-Sprecherin der Hering Sanikonzepth GmbH: „Nachdem das Nutzungsentgelt in den von uns betriebenen „rail & fresh-WC-Anlagen“ in Bahnhöfen über 15 Jahre stabil bei 1,- Euro gehalten wurde, müssen wir nun mit der Anpassung des Nutzungsentgeltes auf Preissteigerungen der vergangenen Jahre für Löhne und Gehälter, Wasser und Abwasser, Nebenkosten etc. reagieren.“

Die Anlage im Kölner Hauptbahnhof betreibt das Unternehmen mit Sitz in Burbach

seit 2020. Hering Sanikonzepth spricht von erheblichen Investitionen, die man in den vergangenen Jahren getätigt habe „um diese modern und attraktiv zu gestalten“.

1,2 Millionen. Euro in WC-Anlage investiert

Pro WC-Anlage, so die Hering-Sprecherin, „wurden Investitionen von bis zu 1,2 Millionen Euro getätigt, um den Komfort und die Sauberkeit auf höchstem Niveau zu halten.“

Die Summe erscheint exorbitant – die Anlage sei im Jahr 2020 kernsaniert worden, ant-

wortet die Firmensprecherin auf die Nachfrage, wohin die Investition konkret geflossen sei. Unstrittig ist: Die großzügige Anlage verfügt über eine Dusche wie auch über eine Behindertentoilette und einen Wickelraum, Kartenzahlung ist möglich und am westlichen Zugang hängen historische Bilder vom Hauptbahnhof an den Wänden, wo außerdem ein farblich changierender Lichtstreifen angebracht ist. Die Angestellten treten in weißer Arbeitskleidung in Erscheinung. Zudem betont das Unternehmen, es bezahle seinen

Mitarbeitern tarifliche und übertarifliche Löhne. Das Entgelt sei an den sieben größten „Rail & Fresh“-Standorten erhöht worden, an denen „ein hohes Servicelevel geboten“ werde: „Diese Anlagen sind durchgehend mit 1-3 Reinigungskräften besetzt, was eine kontinuierliche Reinigung und Betreuung gewährleistet. Außerdem sind diese Anlagen in der Regel 24 Stunden am Tag geöffnet.“

In Köln betreibt Hering ferner die WC-Anlage im Bahnhof Deutz, in der Region außerdem die Anlagen in Bonn und

Gut besucht: die öffentliche WC-Anlage im Kölner Hauptbahnhof.

Foto: Ayhan Demirci



Kölner Kunst-Banane

Ehrenfeld. Seit 1981 betreibt Rudolf „Ralf“ Bree (59) seinen Antik-Shop an der Venloer Straße. Doch nie zuvor gab es so was: Immer wieder bleiben Passanten stehen, manchmal bilden sich Grüppchen, es wird heiter, die Leute kichern – sie lachen über die Veedel-Banane! Denn die ist ein kölsches Statement vom Allerfeinsten – zu einem aufsehenerregenden Vorgang in den USA.

Bei dem krummsten Kunst-Deal des Jahres wurde vor rund zwei Wochen eine mit Klebeband an einer Wand befestigte Banane bei Sotheby's in New

York für 6,2 Millionen Dollar (rund 5,9 Millionen Euro) versteigert. Der Käufer ist der in China geborene Kryptowährungsunternehmer und Kunstsammler Justin Sun.

Sein Bananenwerk mit dem Namen „Comedian“ will der italienische Künstler Maurizio Cattelan als kritischen Kommentar zum globalen Kunstmarkt verstanden wissen. Die versteigerte Banane wurde laut „New York Times“ für 35 Cent bei einem Obsthändler aus Bangladesch an der New Yorker Upper East Side gekauft. 6,2 Millionen für eine Banane mit Klebeband –

„Ich fand das nen Witz“, sagt der Kölner Bree: „Ich hab zu meinem Mitarbeiter gesagt, geh mal ne Banane holen.“ Graues Klebeband hatte er ja schon. Jetzt kam die Banane vom Pennymarkt dazu, das Ganze auf eine Staffelei, plus den Satz: „Banane mit Klebeband für 6,2 Millionen Dollar versteigert/bei uns nur 30 Euro.“

„Die Resonanz war gut vor der Türe, die Leute haben sich schlappgelacht“, erzählt Bree. Zur naturgegebenen Eigenheit der beiden Werke von Bree und Cattelan gehört: Die Banane bleibt nicht lan-

ge gelb. Justin Sun hatte mit dem Kauf ein Zertifikat über die Echtheit des Werks sowie eine Anleitung erworben, wie die Frucht zu ersetzen ist, wenn sie verdirbt. Der Gründer der Kryptowährungsbörse Tron kündigte allerdings an, die Banane „persönlich essen“ zu wollen, „als Teil dieser einzigartigen künstlerischen Erfahrung, um ihren Platz in der Kunstgeschichte und in der Popkultur zu würdigen“.

Bree sieht das etwas schlichter. Wenn sich demnächst der kleine Hunger zwischendurch meldet, wird die Ehrenfelder Banane weggefüttert. (ade.)

Vorsicht: 116 116 ruft niemals an!

Köln. Aktuell warnen Experten vor Telefonbetrügern, die sich als Mitarbeiter des Sperr-Notrufs ausgeben. Mit Hilfe des sogenannten Call-ID-Spoofings wird auf dem Telefondisplay des Angerufenen die eigentlich vertrauenswürdige Rufnummer 116 116 angezeigt. Mit dieser Täuschung versuchen Kriminelle, an sensible Daten wie Kontonummern, PINs oder TANs zu gelangen. In der Gesprächsführung sind sie häufig sehr überzeugend und behaupten etwa, das Konto sei gehackt worden oder ein unbefugter Kontozugriff habe stattgefunden. Unter dem Vorwand der Sicherheit drängen sie beispielsweise auf einen Abgleich der Kontodaten. Doch Vorsicht: Das ist ein Betrugsversuch!

„Der Sperr-Notruf kontaktiert niemanden über die Rufnummer 116 116 – genauso wenig ruft die Polizei von der 110 an. Und keinesfalls werden unsere Mitarbeiter bei Bürgern anrufen, um geheime Daten anzufordern“, betont Sandra Königstein, Vorstandsvorsitzende des Sperr-Notrufs.

So schützen Sie sich: Persönliche Daten niemals preisgeben: Polizei, Banken, Sparkassen, Behörden oder seriöse Unternehmen fragen niemals nach PINs, TANs oder Kontoinformationen – weder telefonisch noch per E-Mail oder Handy-Nachricht.

Vorsicht bei unerwarteten Anrufen: Egal, welche Geschichten erzählt werden oder welcher Druck ausgeübt wird, bleiben Sie ruhig und besonnen.

Verdächtige Telefonate sofort beenden: Legen Sie einfach auf, wenn Sie Zweifel haben.

Sparsam mit Daten umgehen: Im Internet immer überlegen, ob die Angabe von persönlichen Informationen wie Adresse, Telefonnummer oder Geburtsdatum wirklich nötig ist.

Kontobewegungen regelmäßig prüfen: So lassen sich unberechtigte Abbuchungen rechtzeitig erkennen und stornieren.

Schnell handeln bei Datenweitergabe: Lassen Sie Ihr Konto und Ihre Karten sofort sperren – über den Sperr-Notruf 116 116 oder Ihre Bank. Erstannten Sie zusätzlich Anzeige bei der Polizei.

Lesen Sie am Sonntag

Prunkstücke zum Weihnachtsfest

Die besten Kauf- & Pflegetipps für Tannenbäume

„Hallo Spencer“ ist zurück

Kultige Puppen, freche Sprüche

Su säht mer en Kölle

Kölsche Bröcke

„Ich ben en kölsche Bröck, / üvver die halv Kölle jöck. Ich halt minge Buckel hin för üche am Rhing...“ heißt er en nem Bläck-Fööss-Leed. Un en nem Huhdüsche Leed heißt et: „Über sie-

ben Brücken musst Du gehen, sieben dunkle Jahre überstehn...“ Wa'mer jenau hinlo't, ha'mer en Kölle sibbe Bröcke: de Rudekircher, de Süd-, de Vrings-, de Düxer-, de Huhenzollern-, (fröher wor dat de Muusfall), de Zoo-, de Müllemer-, un wa'mer de Levverkusener Bröck noch dobei zählt sin et sujar aach.

All Bröcke sin jrön aanjemolt. Die Färv hät unse Conny (Konrad Adenauer) bei Bayer bestallt. Doher heiß die Färv och Adenauerjrön.

schnell. schneller.

sonntag EXPRESS

www.express-die-woche.de